

Liebe Kursteilnehmerinnen, liebe Kursteilnehmer

Im Namen der Schweizerischen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (SGSS/SSED) heisse ich Sie zu unserem multidisziplinären Schmerztherapie-Zertifikat-Kurs ganz herzlich willkommen. Dieser Kurs hat das Ziel, den Teilnehmern eine breite Sichtweise des Phänomens Schmerz zu vermitteln. Er erlaubt nicht nur die komplexen Mechanismen der Entstehung von Schmerz zu verstehen, sondern gleichermassen das Phänomen Schmerz unter seinen zahlreichen Facetten zu sehen. Zu diesem Zweck hat sich eine multidisziplinäre Gruppe (Pharmakologen, Psychiater, Rheumatologen, Neurologen, Anästhesiologen, Onkologen, Geriater, Zahnärzte, Psychologen, Gynäkologen, Naturheilkundler, Palliativmediziner, Anwalt) gebildet. Diese haben ein Ausbildungskonzept erarbeitet, welches die verschiedenen Aspekte des chronischen Schmerzes berücksichtigt. Es ermöglicht den chronischen Schmerz verstehen zu lernen, daraus angepasste Strategien zu entwickeln und somit die Therapie der Patienten mit chronischen Schmerzen zu verbessern.

Der Kurs ist für Therapeuten bestimmt, die sich für das Phänomen Schmerz interessieren (Ärzte, Zahnärzte, Psychologen) und jene die klinisch tätig sind, bzw. sein werden. Er wird sich in fünf Abschnitten, 4x2 Tage, 1x2 ½ Tage gliedern. Absolventen, die der gesamten 80 Unterrichtsstunden umfassenden Fortbildung beiwohnen und die anschliessende Prüfung ablegen, erhalten ein Zertifikat unserer Gesellschaft. Die Unterrichtssprache ist Deutsch. Der Unterricht besteht aus traditionellen Ex cathedra-Vorträgen und Seminaren mit Falldiskussionen; praktische diagnostische Übungen im neurologischen, rheumatologischen und anästhesiologischen Bereich runden das Programm ab.

Freundliche Grüsse



Prof. Dr. med. Eli Alon
Kursleiter und Past Präsident SGSS

Durchführung

Alle Abschnitte werden im Hotel Zürichberg in Zürich durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt.

Kursdaten

Abschnitt 1: Freitag und Samstag, 13. und 14. Mai 2011
Abschnitt 2: Freitag und Samstag, 20. und 21. Mai 2011
Abschnitt 3: Freitag und Samstag, 27. und 28. Mai 2011
Abschnitt 4: Freitag und Samstag, 10. und 11. Juni 2011
Abschnitt 5: Freitag, Samstag und Sonntag, 1., 2. und 3. Juli 2011

Abschlussprüfung

Um die Abschlussprüfung abzulegen, ist der vorherige Besuch von mindestens 60 Stunden des Kurses erforderlich.

Preis

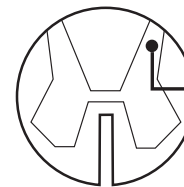
- Preis des gesamten Kurses: Fr. 2800.–
(inkl. Mittagessen, Pausenverpflegung, Kursunterlagen auf CD und Examen)

Credits

Anästhesiologie:	63,5 Credits
Neurologie:	13,0 Credits
Rheumatologie:	10,0 Credits
Psychiatrie:	anerkannt
Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes:	80,0 Credits

Referenten

Dr. med. A. Aeschbach, Zürich – Anästhesiologie
Prof. Dr. med. A. Aeschlimann, Zuzach – Rheumatologie
Prof. Dr. med. E. Alon, Zürich – Anästhesiologie
Dr. phil. D. Bärlocher, Zürich – Psychologie
Prof. Dr. med. P. Baumann, Lausanne – Kl. Pharmakologie
Dr. med. S. Biethahn, Aarau – Neurologie
B. Bonnet, Zürich – Anästhesiologie
Prof. Dr. med. St. Büchi, Zürich – Psychiatrie
Prof. Dr. med. U.W. Buettner, Aarau – Neurologie
Dr. med. G. Carraro, Zürich – Psychiatrie
Prof. Dr. med. M. Curatolo, Bern – Anästhesiologie
Dipl.-Psych. W. Dumat, Nottwil – Psychologie
Prof. Dr. med. K. Fattinger, Bern – Inn. Med. und Klin. Pharm.
Dr. med. M. Frühauf, Zürich – Kinderanästhesiologie
Dr. med. G. Gallacchi, Basel – Rheumatologie
Dr. phil. U. Galli, Zürich – Psychologie
Dr. med. A. Gantenbein, Zürich – Neurologie
Dr. med. M. Hartmann, Basel – Anästhesiologie
Dr. med. J. Häfliger, Zürich – Psychiatrie
Dr. med. A. Heck, Aarau – Kl. Pharmakologie
Dr. med. M. Jaquenod, Zürich – Anästhesiologie
PD Dr. med. J. Jenewein, Zürich – Psychiatrie
Dr. med. S. Joerges, Nottwil – Anästhesiologie
Dr. med. T. Maier, Zürich – Psychiatrie
Dr. Ch. Manz, Basel – Apothekerin
Dr. med. C. Merlin, Baden – Rheumatologie
Dr. E. Hug, Zürich – Chiropraktik
Prof. Dr. med. dent. S. Palla, Zürich – Zahnmedizin
Dr. I. Paravicini, Affolten am Albis – Chiropraktik
Dr. med. J. Pok, Zürich – Gynäkologie
Dr. jur. D. Richter, Zürich – Rechtsanwalt
A. Röder, Nottwil – Physiotherapie
Prof. Dr. R. Saller, Zürich – Naturheilkunde
PD Dr. med. P. Sandor, Zürich – Neurologie
Dr. med. G. Schwegler, Aarau – Neurologie
Prof. Dr. med. H. Sprott, Zürich – Rheumatologie
Dr. med. S. Stoll, Zürich – Onkologie
Dr. med. E. Vogt, Zofingen – Anästhesiologie
Dr. med. P. Willimann, Zürich – Anästhesiologie
Dr. med. P. Wyss, Zuzach – Rheumatologie
Dr. med. K. Zaugg, Zürich – Palliativmedizin



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT ZUM STUDIUM DES SCHMERZES
SOCIETE SUISSE POUR L'ETUDE DE LA DOULEUR
ASSOCIAZIONE SVIZZERA PER LO STUDIO DEL DOLORE
SWISS ASSOCIATION FOR THE STUDY OF PAIN
Chapter of the International Association for the Study of Pain (IASP)

Schmerztherapie nach Schmerzmechanismus

Ein multidisziplinärer Zertifikat-Kurs 2011

veranstaltet von der
**Schweizerischen Gesellschaft
zum Studium des Schmerzes
(SGSS / SSED)**

Sekretariat SGSS

Frau Afijet Sgubin-Kikaj
c/o Pomcany's Marketing AG
Aargauerstrasse 250
8048 Zürich
Tel. 044 496 10 16
Fax 044 496 11 11
info@pain.ch

Kursleiter

Prof. Dr. med. Eli Alon
Praxis für Schmerztherapie
Bederstrasse 80
8002 Zürich
Tel. 043 344 99 00
Fax 043 344 99 02
elialon@bluewin.ch

Ziel des Programmes

- Verstehen des Phänomens Schmerz und seine Analyse in Bezug auf das bio-psycho-soziale Modell
- Verständnis des multidisziplinären Ansatzes in der Behandlung des Schmerzes speziell des chronischen Schmerzes
- Kenntnis und Beurteilung der zahlreichen Aspekte des Phänomens Schmerz
- Kenntnis der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten von Schmerz
- Erkennen der eigenen Grenzen, Delegation und Weiterleitung bzw. Koordination mit weiteren Spezialisten oder interdisziplinär arbeitenden Gruppen
- Verständnis des chronischen Schmerzes als eigenständige Krankheit
- Erarbeiten einer therapeutischen Beziehung zum Schmerzpatienten und einer adäquaten Aufklärung über den chronischen Schmerz

Kursprogramm

Abschnitt 1 (2 Tage)

Freitag

13. Mai	09.00–09.15	Schmerzunterricht: Ausbildung, Weiterbildung und Fortbildung	Alon
	09.15–09.45	Chronischer Schmerz als eigenständige Krankheit	Alon
	09.45–10.30	Volkswirtschaftliche Kosten von chronischen Schmerzen	Manz
		Pause	
	11.00–11.45	Schmerzphysiologie	Sprott
	11.45–12.30	Schmerzanamnese aus somatischer Sicht	Sprott
		Mittag	
	14.00–14.45	Schmerzanamnese aus psychischer Sicht	Häfliger
	14.45–15.30	Patientenbeispiele	Sprott
		Pause	
	16.00–17.30	Forensische Aspekte im Zusammenhang mit der Sz-Therapie	Richter

Samstag

14. Mai	09.00–10.30	Anatomische und physiologische Grundlagen des peripheren und zentralen Schmerzes	Biethahn
		Pause	
	11.00–12.30	Neurophysiologische Grundlagen der Schmerzchronifizierung	Palla
		Mittag	
	14.00–15.30	Kopfschmerzen: Pathophysiologische Aspekte	Sandor
		Pause	
	16.00–17.30	Gesichtsschmerzen	Palla

Abschnitt 2 (2 Tage)

Freitag

20. Mai	09.00–09.45	Chronische Schmerzen und psychiatrische Komorbidität, Somatoforme Schmerzstörung	Jenewein
	09.45–10.30	Erfassung und Therapie von Leiden bei chronischen Schmerzen	Büchi

		Pause	
	11.00–12.30	Ambulante interdisziplinäre Behandlungskonzepte, Inhalte, Indikationen, Vor-/Nachteile	Galli
		Mittag	
	14.00–15.30	Transkulturelle Aspekte chronischer Schmerzen	Maier
		Pause	
	16.00–17.30	Schlafstörungen und chronische Schmerzen	Carraro
		Samstag	
21. Mai	09.00–09.45	Pharmakokinetische/- dynamische Grundlagen	Fattinger
	09.45–10.30	Paracetamol und NSAID	Fattinger
		Pause	
	11.00–11.45	Antidepressiva	Baumann
	11.45–12.30	Neuroleptika, Benzodiazepine, NMDA-Antagonisten	Baumann
		Mittag	
	14.00–14.45	Opiode	Fattinger
	14.45–15.30	Fallbeispiele	Jaquenod
		Pause	
	16.00–16.45	Antiepileptika, Steroide	Heck
	16.45–17.30	Fallbeispiele und praktische Übungen: Anästhesiologie	Jaquenod, Bonnet

Abschnitt 3 (2 Tage)

Freitag

27. Mai	09.00–10.30	Neuropathische Schmerzen	Buettner
		Pause	
	11.00–12.30	Primäre Kopfschmerzen	Sandor
		Mittag	
	14.00–15.30	Gefährliche Kopfschmerzen	Schwegler G
		Pause	
	16.00–17.30	Zur Schmerzpsychotherapie: Erwartungen, Erfahrungen, Erfolge	Bärlocher

Samstag

28. Mai	09.00–09.45	Onkologische Schmerzen	Stoll
	09.45–10.30	Palliativmedizin	Zaugg
		Pause	
	11.00–11.45	Stufenschema in der Schmerzbehandlung	Willimann
	11.45–12.30	Postoperative Schmerztherapie	Willimann
		Mittag	
	14.00–15.30	Chiropraktik in der Schmerztherapie	Paravicini, Hug
		Pause	
	16.00–17.30	Schmerz und Ethik	Dumat, Joerges

Abschnitt 4 (2 Tage)

Freitag

10. Juni	09.00–10.30	Entzündlich-rheumatische Systemerkrankungen	Aeschlimann
		Pause	
	11.00–12.30	Rheumatoide Arthritis: State of the Art	Wyss
		Mittag	

	14.00–15.30	Arthrose der peripheren Gelenke: Prävention und Therapie	Aeschlimann
		Pause	
	16.00–16.45	Weichteilrheuma: Management am Beispiel des Fibromyalgie	Wyss
	16.45–17.30	Praktische diagnostische Übungen: Rheumatologie	Aeschlimann, Wyss
		Samstag	
11. Juni	09.00–10.30	Rückenschmerzen: Symptome richtig werten können	Aeschlimann
		Pause	
	11.00–12.30	Chronifizierung von Rückenschmerzen	Wyss
		Mittag	
	13.30–15.00	Osteoporose: von der Diagnose zur Therapie	Merlin
		Pause	
	15.30–17.00	Interventionelle Schmerztherapie bei zervikalen und lumbalen Rückenschmerzen	Curatolo

Abschnitt 5 (2 ½ Tage)

Freitag

01. Juli	09.00–09.45	Interventionelle Schmerztherapie bei CRPS	Aeschbach
	09.45–10.30	Radiofrequenztherapie	Aeschbach
		Pause	
	11.00–12.00	Interdisziplinäre Schmerzkonsilium	Alon
	12.00–12.30	Physiotherapie in der Schmerzbehandlung	Galli, Lutz, Schönbacher, Schwegler Röder
		Mittag	
	14.00–14.45	Komplexe regionale Schmerzsyndrome (CRPS)	Sprott
	14.45–15.30	Schulterschmerzen	Gallacchi
		Pause	
	16.00–16.45	Interventionelle Schmerztherapie in der Onkologie	Vogt
	16.45–17.30	Praktische diagnostische Übungen: Neurologie	Gantenbein

Samstag

02. Juli	09.00–09.45	Neuromodulation	Hartmann
	09.45–10.30	Algorithmen für die interventionelle Schmerztherapie	Hartmann
		Pause	
	11.00–12.30	Bauch- und Unterleibsschmerzen	Pok
		Mittag	
	14.00–15.30	Schmerztherapie bei Kindern	Frühauf
		Pause	
	16.00–17.30	Komplementärverfahren in der Schmerztherapie	Saller

Sonntag

03. Juli	09.00–09.15	Erläuterungen für die Prüfung	Alon
	09.15–11.00	Abschlussprüfung	Macak
	11.30–12.00	Schlusswort und Zertifikatverleihung	Alon